

## **Mietzuschuss - folgende Unterlagen sind als **Kopie** beizufügen:**

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Arbeitsvertrag   | <input type="checkbox"/> Nachweis über erhöhte Werbungskosten (z. B. Fahrtkosten – einfache Fahrstrecke) |   |
| <input type="checkbox"/> Verdienstbescheinigung des Arbeitgebers + aktuellen Lohnzettel |  |   |
| <input type="checkbox"/> Ausbildungsvertrag und Ausbildungsvergütung                    | <input type="checkbox"/> Praktikumsvertrag und Praktikumsvergütung                                       |   |
| <input type="checkbox"/> BAföG-Bescheid   | <input type="checkbox"/> Meister-BAföG   | <input type="checkbox"/> BAföG-Ablehnungsbescheid |
| <input type="checkbox"/> BAB-Bescheid   | <input type="checkbox"/> BAB-Ablehnungsbescheid  | <input type="checkbox"/> BAB-Negativbescheid      |
| <input type="checkbox"/> FSJ, FÖJ, EQJ, BVJ – Vereinbarung                              | <input type="checkbox"/> Einberufungsbescheid – Wehrsold   | <input type="checkbox"/> Mobi-Pro-EU-Leistung     |
| <input type="checkbox"/> Rentenbescheid, sowie letzten Änderungsbescheid                |  |   |

- |   |   |   |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Gewerbeanmeldung/Gewerbeummeldung/Gewerbeabmeldung                     | <input type="checkbox"/> Gründerzuschuss-Bescheid |   |
| <input type="checkbox"/> letzter Einkommensteuerbescheid  | <input type="checkbox"/> aktuelle BWA             | <input type="checkbox"/> Summen und Saldenliste |
| <input type="checkbox"/> Nachweis Kranken- und Rentenversicherung (Police und Zahlungsnachweis) |   |   |

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Formblatt zusätzliche Einkünfte | <input type="checkbox"/> Formblatt Keinerlei Einkommen |
| <input type="checkbox"/> Formblatt Soziale Leistungen    | <input type="checkbox"/> Formblatt Azubi/Studenten     |

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Geburtsurkunde der Kinder  | <input type="checkbox"/> Unterhaltstitel  |
| <input type="checkbox"/> Nachweis über Unterhaltsleistungen mit Angaben über deren Art und Höhe sowie über die unterhaltsberechtigten Personen mit Zahlungsnachweisen (12 Monate) |   |
| <input type="checkbox"/> Kinderbetreuungskosten (Bescheid/Übernahmebescheid)  | <input type="checkbox"/> Schul- bzw. Studienbescheinigung   |
| <input type="checkbox"/> Scheidungsurteil   | <input type="checkbox"/> Festsetzung der Betreuungszeiten bei gemeinsamen Sorgerecht (Unterschrift beider Eltern) |

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Nachweis der Unterhaltsvorschussleistungen (UVG)                           |   |
| <input type="checkbox"/> Kindergeldbescheid, Nachweis über den Bezug von Kindergeld, Kinderzuschlag |   |
| <input type="checkbox"/> Elterngeldbescheid   | <input type="checkbox"/> Mutterschaftsgeld von Krankenkasse |
| <input type="checkbox"/> Landeserziehungsgeld/Betreuungsgeld  | <input type="checkbox"/> Mutterschaftsgeld vom Arbeitgeber  |
| <input type="checkbox"/> Krankengeldbescheid  | <input type="checkbox"/> Übergangsgeldbescheid              |

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Arbeitslosengeldbescheid                                     |  |
| <input type="checkbox"/> ALG II-Bescheid mit allen dazugehörigen Berechnungen         | <input type="checkbox"/> ALG II-Negativbescheinigung |
| <input type="checkbox"/> vollständigen ALG II-Ablehnungsbescheid/Einstellungsbescheid |  |
| <input type="checkbox"/> Sozialgeld/Grundsicherungsbescheid (SGB XII)                 | <input type="checkbox"/> SGB XII-Ablehnungsbescheid  |

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Betreuerausweis/Vollmacht  |  |
| <input type="checkbox"/> Nachweis über die Eigenschaft als Schwerbehinderter mit GdB (Schwerbehindertenausweis) |  |
| <input type="checkbox"/> Nachweis der Pflegebedürftigkeit (Bescheid der Krankenkasse)                           |  |

- |  |                                   |
|--|-----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Nachweis über Vermietung und Verpachtung                  | <input type="checkbox"/> Anlage V |
| <input type="checkbox"/> Nachweis über Untervermietung                             |                                   |
| <input type="checkbox"/> Ergänzende Erklärung zum Antrag auf Wohngeld (Zinsen,...) |                                   |

- 
- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> kompletter Mietvertrag, sowie Ergänzungsvereinbarungen                  |   |
| <input type="checkbox"/> vollständiger Heimvertrag   | <input type="checkbox"/> aktuelle Heimrechnung + Zahlungsnachweis |
| <input type="checkbox"/> aktuelle Mietzusammensetzung  | <input type="checkbox"/> Angaben des Vermieters zum Wohnraum      |
| <input type="checkbox"/> lückenlose Kontoauszüge von 3 Monaten aller Haushaltsmitglieder         |   |
| <input type="checkbox"/> Nachweis über Kabelgebühren (Vertrag)                                   |   |
| <input type="checkbox"/> Nachweis über Abrechnung der Trinkwassergrundgebühr (Abschlagsplan EWB) |   |
| <input type="checkbox"/> Negativbescheinigung über Wohngeld vom letzten Wohnort                  |   |

# Wohngeldantrag des Freistaates Sachsen



## Hinweise und Erläuterungen zur Gewährung von Wohngeld als Miet- oder Lastenzuschuss (zu Ihrem Verbleib)

Den Antrag auf Wohngeld für Miet- und Lastenzuschuss erhalten Sie bei Ihrer Wohngeldbehörde. Sie können ihn aber auch im Internet finden unter [www.amt24.sachsen.de](http://www.amt24.sachsen.de)

**Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller,**

das Wohngeld dient der wirtschaftlichen Sicherung eines angemessenen und familiengerechten Wohnens. Es wird als Zuschuss zur Miete als Mietzuschuss oder zur Belastung als Lastenzuschuss für den selbst genutzten Wohnraum geleistet.

Ob und in welcher Höhe Ihnen Wohngeld zusteht, ist abhängig von

- der Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder, mit denen Sie den Wohnraum, für den Wohngeld beantragt wird, gemeinsam bewohnen und dieser Mittelpunkt der Lebensbeziehungen ist;
- der Höhe der zu berücksichtigenden Miete oder Belastung;
- dem Gesamteinkommen (Summe der Jahreseinkommen aller zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder, abzüglich von Freibeträgen).

Für Haushaltsmitglieder, die Anspruch auf Leistungen nach den §§ 13 oder 17 Abs.1 des Unterhaltssicherungsgesetzes (USG) haben, besteht für die Dauer des freiwilligen Wehrdienstes kein Wohngeldanspruch.

Wohngeldberechtigt auf einen **Mietzuschuss** ist jede natürliche Person, die Wohnraum gemietet hat und diesen selbst nutzt. Ihr gleichgestellt sind

- mietähnliche Nutzungsberechtigte, insbesondere Inhaber eines mietähnlichen Dauerwohnrechts,
- Personen, die Wohnraum im eigenen Haus bewohnen, das mehr als zwei Wohnungen hat,
- Bewohner eines Heimes im Sinne des Heimgesetzes, deren Aufenthalt nicht nur vorübergehend ist,
- Inhaber einer landwirtschaftlichen Vollerwerbsstelle, deren Wohnteil nicht vom Wirtschaftsteil getrennt ist.

Wohngeldberechtigt auf einen **Lastenzuschuss** ist jede natürliche Person, die Eigentum an selbst genutztem Wohnraum hat. Ihr gleichgestellt sind

- Personen mit einer Erbbauberechtigung,
- Personen mit einem eigentumsähnlichen Dauerwohnrecht, die ein Wohnungs- oder Nießbrauchrecht haben und
- Personen, die Anspruch auf Übertragung des Eigentums, des Erbbaurechts, des Dauerwohnrechts, des Wohnungsrechts oder des Nießbrauchs haben.

**Keinen Anspruch auf Wohngeld** haben grundsätzlich Personen, die eine so genannte **Transferleistung**, wie

- Arbeitslosengeld II (ALG II) oder Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch,
- Übergangsgeld in Höhe des Arbeitslosengeldes II nach dem Sechsten Buch Sozialgesetzbuch,
- Verletzengeld in Höhe des Arbeitslosengeldes II nach dem Siebten Buch Sozialgesetzbuch,
- Zuschüsse für die Unterkunft und Heizung für Auszubildende oder Studenten nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch,
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch,
- Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch,
- Leistungen der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt oder andere Hilfen in stationären Einrichtungen, die den Lebensunterhalt umfassen, nach dem Bundesversorgungsgesetz,
- Leistungen in besonderen Fällen und Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und
- Leistungen der Kinder- oder Jugendhilfe nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch in Haushalten, zu denen ausschließlich Personen gehören, die diese Leistungen erhalten,

beziehen oder beantragen, wenn bei der Berechnung dieser Leistung Kosten der Unterkunft berücksichtigt worden sind.

Der Ausschluss gilt auch für die Haushaltsmitglieder, die bei der Berechnung des Bedarfs für eine der oben genannten Leistungen mit berücksichtigt wurden.

Beantragt ein Haushaltsmitglied eine der oben genannten Leistungen vorfristig, ist er ab dem Zeitpunkt vom Wohngeld ausgeschlossen, ab dem ein Anspruch auf diese Leistung dem Grunde nach besteht.

In den Fällen, in denen ein Antrag auf eine der oben genannten Leistungen abgelehnt, versagt oder entzogen wird, gilt das Haushaltsmitglied von dem Zeitpunkt an als nicht vom Wohngeld ausgeschlossen, von dem die Rücknahme, Ablehnung, Versagung oder Entziehung wirkt.

Vom Wohngeld ausgeschlossen ist auch derjenige, dessen Transferleistung auf Grund einer **Sanktion** nicht mehr gezahlt wird.

Stehen allen Haushaltsmitgliedern Leistungen zur Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz oder dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch dem Grunde nach zu, sind sie ebenfalls vom Wohngeldbezug ausgeschlossen. Das gilt auch dann, wenn Leistungen zur Förderung der Ausbildung nur deshalb nicht gezahlt werden, weil das eigene Einkommen oder das der Eltern die zulässige Höhe überschreitet.

Beziehen ein oder mehrere Haushaltsmitglieder keine der oben genannten Transferleistungen und wurden sie auch nicht bei der Ermittlung des Bedarfs berücksichtigt, besteht für diese Personen weiterhin ein Anspruch auf Wohngeld. In diesem Fall kann derjenige, der den Mietvertrag für den Wohnraum unterschrieben hat oder Eigentümer des Wohnraumes ist, den Wohngeldantrag für diese Personen stellen.

#### **Der Ausschluss besteht nicht, wenn**

- die oben genannten Transferleistungen als Darlehen gewährt werden  
oder
- durch Wohngeld die Hilfebedürftigkeit im Sinne des § 9 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch, des § 19 Abs. 1 und 2 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch oder des § 27a des Bundesversorgungsgesetzes vermieden oder beseitigt werden kann und
  - die oben genannten Transferleistungen während der Dauer des Verfahrens noch nicht erbracht worden sind  
oder
  - der zuständige Träger eine der oben genannten Transferleistungen als nachrangig verpflichteter Leistungsträger nach § 104 des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch erbringt.

Ein Ausschluss vom Wohngeld besteht ebenfalls nicht, wenn ein Antrag auf eine Transferleistung nicht gestellt bzw. ein bereits gestellter Antrag zurückgenommen oder auf bereits bewilligte Leistungen für die Zukunft verzichtet wird.

**Damit Sie prüfen können, ob Sie oder andere Haushaltsmitglieder entsprechend den vorgenannten Hinweisen vom Wohngeld ausgeschlossen oder wohngeldberechtigt sind, beantworten Sie bitte die Fragen des Punktes **A** des Antrages.**

Wohngeld können Sie nur erhalten, wenn Sie für sich oder für alle zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder einen Antrag stellen und die Voraussetzungen nachweisen.

Der zur Berechnung des Wohngeldes erforderliche Antrag enthält Fragen zu Ihrer Person und zu Ihren Haushaltsmitgliedern, zum Wohnraum und seiner Miete oder Belastung sowie zum Einkommen. Sollten Sie zu einigen Fragen Auskünfte benötigen, lassen Sie sich von Ihrer Wohngeldbehörde beraten.

Sie werden gebeten, alle Fragen sorgfältig und vollständig zu beantworten, damit die Wohngeldbehörde die Voraussetzungen zur Wohngeldgewährung prüfen kann. Unvollständig ausgefüllte Anträge verzögern die Bearbeitung. Für eine reibungslose Bearbeitung Ihres Wohngeldantrages sind auch für bestimmte Angaben im Antrag Unterlagen, Nachweise und Belege in Kopie erforderlich. Sie erleichtern der Wohngeldbehörde die Arbeit, wenn Sie nach Möglichkeit diese Unterlagen dem Wohngeldantrag gleich beifügen. Das sind z.B.:

- |   |   |
|---|---|
| • Verdienstbescheinigung  | • BAföG-Bescheid/Studienbescheinigung   |
| • letzte Lohn-/Gehaltsabrechnung                                      | • Bescheid über Arbeitslosengeld I  |
| • Rentenbescheid  | • Nachweis über Unterhalt   |
| • letzte/r Steuerbescheid oder -erklärung                             | • Nachweis über Schwerbehinderung   |
| • Gewinn- und Verlustrechnung   | • Nachweis über häusliche oder teilstationäre Pflege  |
| • Nachweis über Werbungskosten je Haushaltsmitglied und Einnahmearart | • Versicherungspolice und Zahlungsnachweise zur Kranken-, Pflege-, Rentenversicherung oder Altersvorsorge |
| • Miet- oder Nutzungsvertrag  | • Nachweis und Rechnungen über geleistete Kinderbetreuungskosten  |
| • Nachweise über Mietzahlungen  |   |
| • Mieterhöhungsnachweis   |   |
| • Nachweis über Untervermietung                                       |   |
| • Nachweis über Zahlung von Kabelgebühren                             |   |
| • aktuelle Meldebescheinigung   |   |
| • Verpflichtungserklärung (§ 68 Aufenthaltsgesetz)                    |   |

#### **Zusätzlich für Eigentümer von Wohnraum**

- Eigentumsnachweis/Grundbuchauszug
- Grundsteuerbescheid
- Nachweis über Belastung (Zins und Tilgung)
- Nachweis über Eigenheimzulage

Sofern zutreffend, den/die **vollständigen** Bescheid/e über:

- |                        |   |  |
|------------------------|---|--|
| • Arbeitslosengeld II  | • Sozialgeld  | • Übergangsgeld  |
| • Verletztengeld       | • Grundsicherung im Alter   | • Kinder- und Jugendhilfeleistungen                    |
| • Asylbewerberleistung | • Zuschuss zur Unterkunft und Heizung für Auszubildende/Studenten | • Leistungen der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt |

Beantragen Sie das Wohngeld rechtzeitig. Sind die Voraussetzungen zur Wohngeldgewährung gegeben, wird das Wohngeld vom Ersten des Monats an gewährt, in dem der Antrag bei der Wohngeldbehörde eingeht.

## Erläuterungen zu ausgewählten Fragen (x) im Wohngeldantrag:

- ① Berechtigt zum Stellen eines Wohngeldantrages (**Wohngeldberechtigte/r**) ist in der Regel derjenige, der den Mietvertrag/ die Nutzungsvereinbarung abgeschlossen hat sowie der Eigentümer von Wohnraum. Das gilt auch dann, wenn diese Person wegen Bezug einer Transferleistung selbst vom Wohngeld ausgeschlossen ist, aber den Antrag für nicht vom Wohngeld ausgeschlossene Haushaltsmitglieder stellt. Haben mehrere Haushaltsmitglieder den Mietvertrag unterschrieben oder sind mehrere Haushaltsmitglieder Eigentümer, ist der Antragsberechtigte von allen Haushaltsmitgliedern zu bestimmen.
- ⑤ Als Wohngeldberechtigte/r stellen Sie den **Wohngeldantrag**
- a) für sich und alle Haushaltsmitglieder, wenn **niemand** eine Transferleistung erhält. Dann kreuzen Sie bitte das Kästchen a) an  
oder
  - b) als Wohngeldberechtigter, der eine Transferleistung erhält und damit selbst vom Wohngeld ausgeschlossen ist, für seine Haushaltsmitglieder, die **keine** Transferleistung erhalten oder beantragt haben. Dann kreuzen Sie bitte das Kästchen b) an und tragen nur die Anzahl dieser Haushaltsmitglieder in das nebenstehende Kästchen ein  
oder
  - c) rückwirkend, sofern ein Antrag auf eine Transferleistung abgelehnt wurde. Im Falle einer Wohngeldbewilligung beginnt der Zeitraum für den Bezug am Ersten des Monats, von dem ab eine Transferleistung abgelehnt worden ist, wenn der Wohngeldantrag vor Ablauf des Kalendermonats gestellt wird, der auf die Kenntnis der Ablehnung folgt. Dann kreuzen Sie bitte das Kästchen c) an.
- ⑧ Die **Wohnfläche** Ihrer Wohnung oder Ihres Gebäudes umfasst die Summe der Fläche aller Wohnräume und der gewerblich oder beruflich genutzten Flächen.
- ⑬ **Miete** ist das Entgelt für die Gebrauchsüberlassung von Wohnraum auf Grund von Mietverträgen, Untermietverträgen oder  
⑭ ähnlichen Nutzungsverhältnissen. Zur Miete gehören auch Betriebskosten, wie Kosten des (kalten) Wasserverbrauchs, Kosten der Abwasser- und Müllbeseitigung, Kosten der Treppenbeleuchtung, Gebühren für das Kabelfernsehen. Diese Kosten können der Miete auch dann zugeschlagen werden, wenn sie auf Grund des Mietvertrages oder einer ähnlichen Nutzungsvereinbarung nicht an den Vermieter, sondern direkt an einen Dritten (z.B. Gemeinde) bezahlt werden. Nicht zur Miete gehören die Kosten für Heizung und Warmwasser sowie die Überlassung einer Garage, eines Stellplatzes oder eines Hausgartens.
- ⑩ **Eigentümer eines Mietshauses** mit mehr als zwei Wohnungen, die im eigenen Mietshaus wohnen, erhalten Wohngeld als Mietzuschuss. Als Miete für den selbst genutzten Wohnraum ist ein Betrag anzugeben, den ein Mieter für diesen Wohnraum entrichten müsste oder der für einen vergleichbaren Wohnraum in der Umgebung entrichtet wird.
- ⑪ **Ausländische Bürger** sind dann wohngeldberechtigt, wenn sie über einen Aufenthaltstitel oder eine Duldung über den Aufenthalt in Deutschland verfügen. Die im Rahmen einer Verpflichtungserklärung gemäß § 68 Aufenthaltsgesetz von Dritten gewährten Kosten für die Unterkunft wirken sich mindernd für die bei der Wohngeldberechnung zu berücksichtigende Miete aus.
- ⑫ Eigentümer von Eigentumswohnungen oder Eigenheimen erhalten Wohngeld als **Lastenzuschuss**, sofern die Voraussetzungen erfüllt sind.
- ⑮ **Haushaltsmitglieder** sind neben dem/der Wohngeldberechtigten alle Personen (einschließlich Kinder), die mit ihm/ihr den Wohnraum, für den Wohngeld beantragt wird, gemeinsam bewohnen und bis zu einem bestimmten Grad verwandtschaftlich oder durch eine Verantwortungs- und Einstehensgemeinschaft verbunden sind. Auch Personen, die nicht ständig im Haushalt anwesend sind, die z.B. außerhalb arbeiten, rechnen als Haushaltsmitglieder. Entscheidend ist der Mittelpunkt der Lebensbeziehungen (§ 5 WoGG).
- ⑯ Im Falle, dass der Wohnraum von Personen mitbewohnt wird, die nicht zum Haushalt des Antragstellers rechnen, kann nur die anteilige Miete bei der Wohngeldberechnung berücksichtigt werden.
- ⑰ Der **Auszug** eines oder mehrerer Haushaltsmitglieder während der Bewilligung von Wohngeld führt zu einer Neuberechnung der Wohngeldhöhe und ist daher der Wohngeldbehörde vom Wohngeldberechtigten zu melden.
- ⑲ Sofern Sie leibliche, Adoptiv- oder Pflegekinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr oder behinderte Kinder, wenn deren Behinderung vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetreten ist ohne altersmäßige Begrenzung, im Haushalt leben, können Sie Ihre Aufwendungen für die **Kinderbetreuung** (z.B. Ausgaben für Kindergärten, Kinderkrippen, Kindertagesstätten, Kinderhorte) geltend machen, § 10 Abs. 1 Nr. 5, § 2 Abs. 5a S. 2 Einkommensteuergesetz.
- ⑳ Der **Tod eines Haushaltsmitgliedes** ändert für die Dauer von zwölf Monaten nach dem Sterbemonat nicht die der Wohngeldberechnung zugrunde gelegte Haushaltsgröße. Diese Vergünstigung entfällt jedoch bei einem Wohnungswechsel oder wenn sich die Zahl der Haushaltsmitglieder wieder auf den Stand vor dem Todesfall erhöht.
- ㉑ Von den Einnahmen sind die **Werbungskosten/Aufwendungen bzw. Betriebsausgaben** abzusetzen. Hierfür gelten die im § 9a des Einkommensteuergesetzes festgelegten Pauschbeträge für Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit und bei Renteneinkünften. Sofern Sie höhere Werbungskosten oder Betriebsausgaben geltend machen wollen, müssen Sie diese im Einzelnen **nachweisen oder glaubhaft** machen. Bereits von anderen Leistungsträgern erstattete Werbungskosten oder Aufwendungen können nicht noch einmal berücksichtigt werden.

- 35) Zum wohngeldrechtlichen **Jahreseinkommen** gehören alle positiven Einkünfte (Brutto abzüglich der Werbungskostenpauschale) im Sinne des § 2 Abs. 1 und 2 des Einkommensteuergesetzes. Sie sind von allen Haushaltsmitgliedern gewissenhaft anzugeben.

Das sind:

- Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit (z. B. Gehälter, Löhne, Gratifikationen, Tantiemen),
- Einkünfte aus Kapitalvermögen (z. B. Zinsen aus Sparguthaben, Ausschüttungen aus Wertpapieren, Bausparvertrag, Renten- und Lebensversicherung)
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, jedoch ohne Einkünfte aus Untervermietung,
- Renten, Ruhegelder, Witwen- und Waisengelder, unabhängig davon, ob sie aus dem In- und Ausland bezogen werden,

soweit sie die jeweils maßgebliche **Werbungskostenpauschale** oder höhere nachgewiesene oder glaubhaft gemachte Werbungskosten übersteigen.

Bei

- Einkünften aus selbständiger Arbeit sowie
- Einkünften aus Gewerbebetrieb und aus Land- und Forstwirtschaft

ist wohngeldrechtlich der **Gewinn** als Einkommen zu berücksichtigen.

Zu berücksichtigen sind neben den steuerpflichtigen Einkünften auch einige im Wohngeldgesetz genannte steuerfreie bzw. teilweise steuerfreie Einnahmen (z.B. bei Nebentätigkeit oder geringfügiger Beschäftigung) sowie einige Freibeträge, Absetzungen oder Abschreibungen, die steuerrechtlich absetzbar sind.

Wenn ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied ausschließlich mit einem oder mehreren Kindern (Alleinerziehende/r) gemeinsam wohnt und mindestens eines dieser Kinder noch nicht 18 Jahre alt ist und für dieses Kindergeld gewährt wird, kann ein Freibetrag nach § 17 Nr. 3 abgesetzt werden.

**Auch eigene Einnahmen aus Erwerbstätigkeit jedes Kindes eines Haushaltsmitgliedes sind anzugeben, wenn das Kind Haushaltsmitglied und unter 25 Jahre alt ist.**

Tragen Sie bitte Ihre Einkünfte und die Ihrer Haushaltsmitglieder immer mit dem Bruttobetrag ein. Die Abzüge für Werbungskosten und mögliche Freibeträge nimmt die Wohngeldbehörde vor.

Auch **einmaliges Einkommen** (siehe Nummer 35), das innerhalb von drei Jahren vor der Antragstellung angefallen ist, ist wohngeldrechtlich zu berücksichtigen und daher anzugeben.

Zum **Nachweis über das Jahreseinkommen** ist es erforderlich, entsprechende Belege (z. B. Verdienstbescheinigung, den letzten Einkommensteuerbescheid, Vorauszahlungsbescheide und die letzte Einkommensteuererklärung sowie die Bilanz oder eine Einnahmeüberschussrechnung) vorzulegen.

- 36) Hier ist anzugeben, ob Sie unmittelbare **zweckbestimmte Leistungen** erhalten, die dazu bestimmt sind, die Miete oder die Belastung für ihren Wohnraum ganz oder teilweise zu decken. Neben Leistungen aus öffentlichen Kassen geben Sie bitte auch an, wenn derartige Zuschüsse von Anderen, z. B. dem Arbeitgeber oder anderen Personen gezahlt werden. Wann ja, werden diese Leistungen Ihren Einkünften zugerechnet.

- 38) Vermögenswerte, auch wenn sie sich im Ausland befinden, sind insbesondere
- Immobilien (z.B. nicht selbst bewohntes Haus- und Wohnbesitz, sonstige Immobilien, bebaute und unbebaute Grundstücke),
  - Geldvermögen (z.B. Bank- und Sparguthaben, Bargeld),
  - Wertgegenstände, bewegliche Sachen (Schmuck, Gemälde, Möbel),
  - Sonstige Vermögensgegenstände (z.B. Bausparvertrag, Lebensversicherung, Wertpapiere, Aktien, Aktienfonds).

Ermitteln Sie die Summe der Vermögenswerte für die Angabe der Vermögenshöhe in Frage 39) des Antrages und fügen Sie die entsprechenden Belege bei.

- 39) Aufwendungen für die Erfüllung gesetzlicher **Unterhaltsverpflichtungen** werden bis zu dem in einer notariell beurkundeten Unterhaltsvereinbarung festgelegten oder in einem Unterhaltstitel oder einem Bescheid festgestellten Betrag abgesetzt. Liegen diese Titel nicht vor, können Aufwendungen zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen auf Nachweis gemäß § 18 WoGG abgesetzt werden.

- 40a) Für **schwerbehinderte Menschen** mit einem Grad der Behinderung von 100 oder

- 40b) bei einem Grad der Behinderung von unter 100 bei Pflegebedürftigkeit im Sinne des § 14 SGB XI und gleichzeitiger häuslicher oder teilstationärer Pflege oder Kurzzeitpflege können bei der Ermittlung des Gesamteinkommens Freibeträge nach § 17 Nr.1 WoGG abgesetzt werden. „Häuslich“ ist dabei wörtlich zu nehmen. Eine häusliche Pflegebedürftigkeit liegt danach nicht bei Personen vor, die stationär (z. B. in Heimen) untergebracht sind.

- 40c) Bei Opfern der nationalsozialistischen Verfolgung und ihnen Gleichgestellten im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes wird ebenfalls ein Freibetrag abgesetzt.

- 45) **Lesen Sie bitte die Belehrung auf Seite 8 des Wohngeldantrages genau durch und beachten Sie besonders Ihre Mitteilungspflichten.**

Wenn Sie weitere Auskünfte zur Antragstellung auf Wohngeld benötigen, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die Mitarbeiter Ihrer zuständigen Wohngeldbehörde.

# Wohngeldantrag auf ☐ **Mietzuschuss**

(für Mieter von Wohnraum)

# auf ☐ **Lastenzuschuss**

(für Eigentümer von Wohnraum)



Freistaat  
**SACHSEN**

## Der Wohngeldantrag wird gestellt als:

- ☐ **Erstantrag**  
☐ **Weiterleistungsantrag**  
☐ **Erhöhungsantrag**

Eingangsstempel der Wohngeldbehörde

Gemeinde- Nummer	Nummer der Wohngeldbehörde	Wohngeldnummer (falls bekannt)
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

**Beachten Sie bitte beim Ausfüllen der nachfolgenden Fragen die Hinweise zum Wohngeldantrag sowie die Erläuterungen zu den mit ☐ gekennzeichneten Fragen.**

## Fragen zu den gesetzlichen Voraussetzungen zur Gewährung von Wohngeld

- A** Wird von Ihnen oder von einem Ihrer Haushaltsmitglieder eine der nachstehenden Leistungen (Transferleistungen) bezogen, bei deren Berechnung Kosten der Unterkunft berücksichtigt wurden, oder wurde eine dieser Leistungen beantragt? Wenn ja, dann bitte ankreuzen ☐ nein ☐ ja
- ☐ Arbeitslosengeld II (SGB II) ☐ Sozialgeld (SGB II) ☐ Grundsicherung (SGB XII) ☐ Hilfe z. Lebensunterhalt (SGB XII)  
☐ Übergangsgeld (SGB VI) ☐ Verletztengeld (SGB VII) ☐ Asylbewerberleistung (AsylbLG) ☐ Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt (BVG)  
☐ Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) ☐ Zuschuss zur Unterkunft für Azubis/Studenten (SGB II)

Wenn ja, wer bezieht die Leistung oder wer hat sie beantragt?

Name, Vorname/n	Art der Leistung	Datum des Antrages	Datum des Bescheides

Nur wenn nicht alle Haushaltsmitglieder eine der oben genannten Transferleistungen erhalten bzw. aus den in den Hinweisen genannten Gründen nicht vom Wohngeld ausgeschlossen sind, beantworten Sie die weiteren Fragen des Wohngeldantrages.

## Angaben zum Wohngeldberechtigten (Antragsteller)

- 1** Wohngeldberechtigter ist der Mieter, der den Mietvertrag vereinbart hat bzw. der Eigentümer des Gebäudes/der Eigentumswohnung. Haben mehrere Haushaltsmitglieder den Mietvertrag gemeinsam abgeschlossen oder sind mehrere Haushaltsmitglieder Eigentümer, ist der Wohngeldberechtigte durch diese zu bestimmen. Ist dieses Haushaltsmitglied wegen Bezug einer Transferleistung selbst vom Wohngeld ausgeschlossen, kann es dennoch für anspruchsberechtigte Haushaltsmitglieder einen Wohngeldantrag stellen.

**Wohngeldberechtigte/r**

Familienname, ggf. Geburtsname

Vorname (Rufname)

☐ männlich

☐ weiblich

Geburtsdatum

Geburtsort

## 2 Persönliche Verhältnisse:

- ☐ ledig ☐ verheiratet ☐ getrennt lebend ☐ geschieden ☐ verwitwet  
☐ nichteheliche Lebensgemeinschaft ☐ eingetragene Lebensgemeinschaft  
☐ Selbstständige/r ☐ Beamtin/Beamter ☐ Angestellte/r ☐ Arbeiter/in ☐ Rentner/in ☐ Pensionär/in  
☐ Student/in ☐ Auszubildende/r ☐ freiwillig Wehrdienstleistende/r ☐ arbeitslos ☐ sonst. Nichterwerbstätige/r

## 3 Anschrift der Wohnung/des Gebäudes, worauf sich der Antrag bezieht:

Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Etage, ggf. Wohnungsnummer

Telefonnummer – freiwillige Angabe

E-Mail – freiwillige Angabe

## 4 Falls Sie noch nicht in der vorgenannten Wohnung/dem Gebäude wohnen, geben Sie bitte Ihre jetzige Anschrift an.

Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Etage, ggf. Wohnungsnummer

5	<b>Stellen Sie als Wohngeldberechtigter den Wohngeldantrag</b>	
a)	<input type="checkbox"/> für alle Haushaltsmitglieder, mit denen Sie gemeinsam wohnen und die Wohnung Mittelpunkt der Lebensbeziehungen ist oder	Wenn ja, für wie viele Haushaltsmitglieder? → <input type="text" value="Anzahl"/>
b)	<input type="checkbox"/> als selbst vom Wohngeld Ausgeschlossener für Haushaltsmitglieder, die keine Transferleistung erhalten oder beantragten; oder	
c)	<input type="checkbox"/> rückwirkend, weil ein Antrag auf eine Transferleistung oder BAföG-Leistung oder Leistungen der Bundesausbildungshilfe (BAB) abgelehnt wurde? (Wenn zutreffend, ist der Ablehnungsbescheid diesem Antrag beizufügen)	

**Angaben zur Wohnung/zum Gebäude, wofür Wohngeld beantragt wird**

6	<b>Was für eine Wohnung/ein Gebäude wird von Ihnen und Ihren Haushaltsangehörigen bewohnt?</b>	
	<input type="checkbox"/> Mietwohnung <input type="checkbox"/> Eigenheim <input type="checkbox"/> Eigentumswohnung <input type="checkbox"/> Kleinsiedlung	
	<input type="checkbox"/> Mietähnliches Dauerwohnrecht <input type="checkbox"/> Eigentumsähnliches Dauerwohnrecht	
7	<b>Welches Miet- oder Nutzungsverhältnis liegt bei Ihnen vor?</b>	
	<input type="checkbox"/> Hauptmieter/in <input type="checkbox"/> Untermieter/in <input type="checkbox"/> Eigentümer/in	
	<input type="checkbox"/> Bewohner/in einer Wohnung im eigenen Mehrfamilienhaus <input type="checkbox"/> sonstige/r Nutzungsberechtigte/r (z.B. Inhaber/in einer Genossenschaftswohnung)	
8	<b>Wie groß ist die Wohnfläche Ihrer Wohnung bzw. des Gebäudes?</b> <input type="text" value="m²"/>	
	Von dieser Wohnfläche werden folgende Quadratmeter	
a)	<input type="checkbox"/> ausschließlich gewerblich oder beruflich genutzt:	<input type="text" value="m²"/>
b)	<input type="checkbox"/> einer anderen Person unentgeltlich überlassen:	<input type="text" value="m²"/>
c)	<input type="checkbox"/> einer anderen Person entgeltlich überlassen: <input type="text" value="m²"/> für <input type="text" value="Euro mtl."/>	
	<b>Welche Teile der Wohnung/des Gebäudes/des Grundstücks wurden einem anderen zum Gebrauch überlassen?</b>	
	<input type="text"/>	<input type="text" value="m²"/>
	<input type="text"/>	<input type="text" value="m²"/>
9	<b>Wenn Sie zur Untermiete wohnen; wie viele Quadratmeter Wohnfläche haben Sie angemietet?</b>	<input type="text" value="m²"/>
10	<b>Wenn Sie zur Miete/Untermiete wohnen, wer hat Ihnen die Wohnung vermietet oder untervermietet?</b>	
	Name, Vorname/n, Anschrift, ggf. Telefonnummer	
11	<b>Verfügt Ihre Wohnung/das Gebäude über Garagen/Stellplätze?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	<b>Wenn ja, wie viele Garagen/Stellplätze/Carports sind vorhanden?</b>	
	Garagen	<input type="text" value="Anzahl"/>
	Stellplätze/Carports	<input type="text" value="Anzahl"/>
	<b>Wenn ja, wurden die Garagen/Stellplätze/Carports mit Fremdmitteln finanziert?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	<b>Haben Sie Garagen/Stellplätze/Carports anderen zum Gebrauch überlassen?</b> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	<b>Wenn ja, wie viele?</b> <input type="text" value="Anzahl"/>	<b>Zu welchen Kosten?</b> <input type="text" value="Euro mtl."/>

**Angaben zur Miete (die Nrn. 12 bis 17 sind nur von Mietern von Wohnraum auszufüllen!)**

12	<b>Seit wann bewohnen Sie die Wohnung?</b> <input type="text" value="Datum"/>	
13	<b>Wie hoch ist die vertraglich vereinbarte Miete?</b>	<input type="text" value="Euro mtl."/>
14	<b>Welche Betriebskosten sind in Ihrem Miet- bzw. Untermietvertrag (Nr. 10/14/16) enthalten?</b>	
	<b>Geben Sie diese bitte nachstehend an.</b> (Sofern für Betriebskosten keine gesonderten Beträge vereinbart wurden, brauchen Sie diese nur anzukreuzen. Es werden die dafür vorgesehenen Pauschbeträge abgesetzt)	
	<b>Folgende Kosten bzw. Zuschläge wurden vereinbart für:</b>	
	<input type="checkbox"/> Garage/Carport/Stellplatz <input type="text" value="Euro mtl."/>	<input type="checkbox"/> Kosten für Haushaltsenergie <input type="text" value="Euro mtl."/>
	<input type="checkbox"/> Heizungskosten <input type="text" value="Euro mtl."/>	<input type="checkbox"/> Sonstiges (z.B. gewerbliche/berufliche Nutzung) <input type="text" value="Euro mtl."/>
	<input type="checkbox"/> Kosten der Warmwasserversorgung <input type="text" value="Euro mtl."/>	
	<b>An Dritte werden folgende Kosten/Gebühren (z.B. Kabel-, Müll-, Wasser/Abwassergebühren) entrichtet:</b>	
	<input type="checkbox"/> Kabelgebühren	in Höhe von <input type="text" value="Euro mtl."/>
	<input type="checkbox"/> <input type="text"/>	in Höhe von <input type="text" value="Euro mtl."/>
	<input type="checkbox"/> <input type="text"/>	in Höhe von <input type="text" value="Euro mtl."/>

nur für Mietzuschuss

<b>15</b>	<b>Handelt es sich um einen Fall der Mietminderung?</b> <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div>	
	Wenn ja, dann geben Sie die geminderte Miete, einschließlich aller Betriebskosten, an: <div style="text-align: right;"> <input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.         </div>	
	Wurde mit Ihrem Vermieter eine einvernehmliche Mietminderung vereinbart <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div>	
	oder beruht die Mietminderung auf einem rechtskräftigen Urteil? <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div>	
<b>16</b>	Falls Sie eine Wohnung im eigenen Haus mit mehr als zwei Wohnungen bewohnen, geben Sie bitte als Miete den Betrag ohne Kosten für Heizung und Warmwasser an, den Sie für eine vergleichbare Wohnung bezahlen müssten. <div style="text-align: right;"> <input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.         </div>	
<b>17</b>	Hat sich eine dritte Person gegenüber der Ausländerbehörde/Auslandsvertretung nach § 68 Aufenthaltsgesetz verpflichtet, die Kosten für Ihre Wohnung zu tragen? <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div>	
	Wenn ja, wie hoch sind die übernommenen Kosten für den Wohnraum? <div style="text-align: right;"> <input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.         </div>	

**Angaben zum Eigentum/zur Belastung (die Nrn. 18 bis 24 sind nur von Eigentümern von Wohnraum auszufüllen!)**

<b>18</b>	<b>Seit wann bewohnen Sie das Gebäude/die Eigentumswohnung?</b> <div style="text-align: right;"> <input style="width: 100px;" type="text"/> Datum         </div>																																			
<b>19</b>	<b>Sind Sie alleinige/r Eigentümer/in der Wohnung/des Gebäudes?</b> <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div>																																			
	<b>Wenn nein, wer ist Miteigentümer?</b>																																			
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Name, Vorname (Rufname)</td> <td style="width: 50%;">Name, Vorname (Rufname)</td> </tr> <tr> <td style="height: 20px;"></td> <td></td> </tr> </table>	Name, Vorname (Rufname)	Name, Vorname (Rufname)																																	
Name, Vorname (Rufname)	Name, Vorname (Rufname)																																			
<b>20</b>	<b>Welche Aufwendungen haben Sie für Ihre Wohnung/das Gebäude? (bitte Zutreffendes ankreuzen)</b>																																			
	<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 60%;"><input type="checkbox"/> Erbbauzinsen</td> <td style="width: 20%;">in Höhe von</td> <td style="width: 20%;"><input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Lfd. Bürgschaftskosten</td> <td>in Höhe von</td> <td><input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Grundsteuer</td> <td>in Höhe von</td> <td><input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Verwaltungskosten an Dritte</td> <td>in Höhe von</td> <td><input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Nutzungsentgelt (beim Dauerwohnrecht)</td> <td>in Höhe von</td> <td><input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Kosten der eigenständigen gewerblichen Lieferung von Wärme und Warmwasser</td> <td>in Höhe von</td> <td><input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Renten u. sonstige wiederkehrende Leistungen</td> <td>in Höhe von</td> <td><input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.</td> </tr> <tr> <td colspan="3"> <input style="width: 100%;" type="text"/> Art der Leistung         </td> </tr> </table>	<input type="checkbox"/> Erbbauzinsen	in Höhe von	<input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.	<input type="checkbox"/> Lfd. Bürgschaftskosten	in Höhe von	<input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.	<input type="checkbox"/> Grundsteuer	in Höhe von	<input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.	<input type="checkbox"/> Verwaltungskosten an Dritte	in Höhe von	<input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.	<input type="checkbox"/> Nutzungsentgelt (beim Dauerwohnrecht)	in Höhe von	<input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.	<input type="checkbox"/> Kosten der eigenständigen gewerblichen Lieferung von Wärme und Warmwasser	in Höhe von	<input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.	<input type="checkbox"/> Renten u. sonstige wiederkehrende Leistungen	in Höhe von	<input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.	<input style="width: 100%;" type="text"/> Art der Leistung													
<input type="checkbox"/> Erbbauzinsen	in Höhe von	<input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.																																		
<input type="checkbox"/> Lfd. Bürgschaftskosten	in Höhe von	<input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.																																		
<input type="checkbox"/> Grundsteuer	in Höhe von	<input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.																																		
<input type="checkbox"/> Verwaltungskosten an Dritte	in Höhe von	<input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.																																		
<input type="checkbox"/> Nutzungsentgelt (beim Dauerwohnrecht)	in Höhe von	<input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.																																		
<input type="checkbox"/> Kosten der eigenständigen gewerblichen Lieferung von Wärme und Warmwasser	in Höhe von	<input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.																																		
<input type="checkbox"/> Renten u. sonstige wiederkehrende Leistungen	in Höhe von	<input style="width: 100px;" type="text"/> Euro mtl.																																		
<input style="width: 100%;" type="text"/> Art der Leistung																																				
<b>21</b>	<b>Welche jährliche Belastung aus Fremdmitteln sind als Belastung für die Wohnung/das Gebäude aufzubringen:</b> (Zu den Fremdmitteln gehören Darlehen, gestundete Restkaufgelder und gestundete öffentliche Lasten der Wohnung/des Gebäudes)																																			
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <th rowspan="2" style="width: 25%;">Darlehenszweck</th> <th rowspan="2" style="width: 25%;">Gläubiger</th> <th colspan="4">Betragsangaben in Euro (monatlich)</th> </tr> <tr> <th style="width: 15%;">Fremdmittel</th> <th style="width: 15%;">Zinsen</th> <th style="width: 15%;">Tilgung</th> <th style="width: 15%;">Ende der Laufzeit</th> </tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr> </table>	Darlehenszweck	Gläubiger	Betragsangaben in Euro (monatlich)				Fremdmittel	Zinsen	Tilgung	Ende der Laufzeit																									
Darlehenszweck	Gläubiger			Betragsangaben in Euro (monatlich)																																
		Fremdmittel	Zinsen	Tilgung	Ende der Laufzeit																															
<b>22</b>	<b>Ist ein Fremdmittel eine Festhypothek, für deren Rückzahlung eine Personenversicherung abgeschlossen wurde?</b> <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div>																																			
	<b>Wenn ja, welches Fremdmittel und wie hoch ist die jährliche Prämie?</b> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <input style="width: 60%;" type="text"/> <input style="width: 35%;" type="text"/> Euro/Jahr         </div>																																			
<b>23</b>	<b>Leisten Sie Zahlungen zu Bausparverträgen, deren angesparter Betrag für die Rückzahlung von Fremdmitteln zweckgebunden ist?</b> <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div>																																			
	<b>Wenn ja, für welches Fremdmittel und in welcher jährlichen Höhe?</b> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <input style="width: 60%;" type="text"/> <input style="width: 35%;" type="text"/> Euro/Jahr         </div>																																			
<b>24</b>	<b>Wurde ein Fremdmittel zur Ersetzung/Ablösung eines anderen Fremdmittels aufgenommen?</b> <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div>																																			
	<b>Wenn ja, geben Sie bitte an</b>																																			
	– den Restbetrag/Ablösungsbetrag des ersetzten/abgelösten Fremdmittels im Zeitpunkt der Ersetzung/Ablösung <div style="text-align: right;"> <input style="width: 100px;" type="text"/> Euro         </div>																																			
	– die Jahresleistung für Zinsen, laufende Nebenleistungen und Tilgung im Zeitpunkt der Ersetzung/Ablösung <div style="text-align: right;"> <input style="width: 100px;" type="text"/> Euro         </div>																																			
	Eine Ersetzung liegt nicht vor, wenn an die Stelle eines Zwischenfinanzierungsmittels ein Dauerfinanzierungsmittel getreten ist. Eine Ablösung liegt vor, wenn ein öffentliches Baudarlehen vorzeitig vollständig zurückgezahlt wurde.																																			



## Angaben zu Haushaltsmitgliedern

25	Wie viele Haushaltsmitglieder (Personen) bewohnen gemeinsam mit Ihnen die Wohnung (Wohngeldberechtigte und auch vom Wohngeld ausgeschlossene Haushaltsmitglieder)?		Anzahl	
Sind davon Haushaltsmitglieder auch anderweitig untergebracht?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Wenn ja, wieviele? Anzahl	
26	Wohnt jemand ständig in Ihrer Wohnung/dem Gebäude, der kein Haushaltsmitglied ist?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Wenn ja, wer?				
Name, Vorname (Rufname)		Name, Vorname (Rufname)		
27	Wird voraussichtlich ein Haushaltsmitglied in den nächsten 12 Monaten aus der Wohnung/dem Gebäude ausziehen?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Wenn ja, wer und wann?				
Name, Vorname (Rufname)		Auszugsdatum	Name, Vorname (Rufname)	
28	Rechnen zu Ihrem Haushalt Kinder, für die Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz oder nach dem Einkommensteuergesetz gewährt wird?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Wenn ja, für wen?				
Name, Vorname (Rufname)		Name, Vorname (Rufname)		
29	Machen Sie Kinderbetreuungskosten für leibliche, Adoptiv- oder Pflegekinder bis zum 14. Lebensjahr oder ohne altersmäßige Begrenzung bei behinderten Kindern, deren Behinderung vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetreten ist, geltend?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Wenn ja, für wen und in welcher Höhe je Monat?				
Name, Vorname (Rufname) des Kindes/der Kinder		Betrag der Kinderbetreuungskosten je Kind	Name, Vorname (Rufname) des Kindes/der Kinder	
		Euro		
		Euro		
		Euro		
30	Wurden oder werden Kinderbetreuungskosten von Dritten übernommen (z. B. im Rahmen der Arbeitsförderung, vom Arbeitgeber oder der Jugendhilfe) oder haben Sie einen Antrag zur Übernahme der Kinderbetreuungskosten gestellt?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
31	Leben Sie von der/dem Kindsmutter/-vater getrennt und betreuen Ihre Kinder/Pflegekinder zu annähernd gleichen Teilen?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Wenn ja, die Betreuung erfolgt zu		<input type="checkbox"/> gleichen Teilen, <input type="checkbox"/> mind. 1/3 Zeiteanteil, <input type="checkbox"/> unterschiedlichen Zeiteanteilen von weniger als 1/3		
32	Ist ein Haushaltsmitglied innerhalb der letzten 12 Monate verstorben?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Wenn ja, wer ist verstorben?		Name, Vorname (Rufname)	Geburtsdatum	Geschlecht
				<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich
Hat der/die Verstorbene eine Transferleistung bezogen?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
Haben Sie die Wohnung/das Gebäude nach dem Tode des Haushaltsmitglieds gewechselt?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
Wenn ja, wann haben Sie die Wohnung/das Gebäude gewechselt?		Datum		
Haben Sie nach dem Tode des Haushaltsmitglieds eine weitere Person in den Haushalt aufgenommen?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
Wenn ja, wen haben Sie in die Wohnung/das Gebäude aufgenommen?		Name, Vorname (Rufname)		
		Aufnahmedatum		

## Angaben zum Einkommen

33	Machen Sie oder andere Haushaltsmitglieder Werbungskosten über dem Pauschbetrag von den Einnahmen aus nichtselbständiger Arbeit geltend?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Machen Sie oder andere Haushaltsmitglieder tatsächliche Aufwendungen (z.B. Fahrkosten) bei Nebentätigkeit oder geringfügiger Beschäftigung geltend?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
Wenn ja, wer und in welcher Höhe (ggf. einschließlich des Pauschbetrages)?				
Liste Sie bitte die Werbungskosten für jedes einzelne Haushaltsmitglied auf einem gesonderten Blatt auf und fügen die entsprechenden Nachweise bei.				
Name, Vorname (Rufname)		Betrag (Euro/Jahr)	Name, Vorname (Rufname)	
34	Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder innerhalb der letzten drei Jahre vor der Antragstellung auf Wohngeld ein einmaliges Einkommen beispielsweise in Form von Unterhalt-, Renten- oder Abfindungszahlung, einer Versicherungsleistung, eines Versorgungsausgleichs, einer Entlassungsentschädigung, einer Abfindungszahlung etc. erhalten?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Wenn ja, wer erhielt wann und in welcher Höhe einmaliges Einkommen?				
Name, Vorname (Rufname)		Datum	Euro	
35	Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder Erträge oder Zinsen aus Kapitalvermögen (z. B. Aktien oder Sparbuch)?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Wenn ja, dann Betrag in folgende Tabelle eintragen.				

In der nachfolgenden Tabelle sind von Ihnen in Spalte 2 alle in der Wohnung/dem Gebäude wohnenden Haushaltsmitglieder aufzuführen, mit denen Sie gemeinsam wohnen. Tragen Sie von allen Haushaltsmitgliedern die Art der Einnahmen in Spalte 3 und deren Höhe in Spalte 7 einzeln mit ihrem **Bruttobetrag** ein. Geben Sie bei Haushaltsmitgliedern, die Transferleistungen erhalten, in Spalte 3 nur die Art der Transferleistung an.

(Weitere Hinweise zu den Einkünften/Einnahmen können Sie in den beigegefügt Hinweisen und Erläuterungen entnehmen.)

1	2	3	Art der Einkünfte/Einnahmen Bitte jede Art einzeln auführen z.B. (Entsprechende Nachweise sind beizufügen)			7	8	9	10
			täglich	monatlich	jährlich				
Wohngeldberechtigte/r Antragsteller/in	a) Familienname	- Lohn/Gehalt (auch Nebentätigkeit/geringfügige Beschäftigung) - In- und ausländische Renten/Pensionen - Arbeitslosengeld (I) - Krankengeld - Elterngeld - BAföG/Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) - Ausbildungsvergütung - Kapitalerträge (z.B. Zinsen, Dividende) - Unterhaltsleistungen - Leistungen Dritter zur Minderung der Miete/Belastung - Abfindungen/Sachleistungen - Jeweilige Transferleistung				Höhe der Einkünfte/Einnahmen  Betragsangaben in Euro	Werden Steuern vom Einkommen entrichtet?	Werden lfd. Pflichtbeiträge zur gesetzlichen <b>Rentenversicherung</b> oder lfd. vergleichbare Beiträge an private Versicherungen entrichtet? (z.B. Altersvorsorge)	Werden lfd. Pflichtbeiträge oder freiwillige Beiträge zur gesetzlichen <b>Kranken- u. Pflegeversicherung</b> oder lfd. vergleichbare Beiträge an private Versicherungen entrichtet?
	b) Geburtsname/Geschlecht m = männlich/w = weiblich								
	c) Vorname/n (Rufnamen)								
	d) Geburtsdatum/Geburtsort								
	e) Verwandtschafts- bzw. Partnerschaftsverhältnis zum Wohngeldberechtigten								
	f) z. Zt. ausgeübte Tätigkeit								
	g) Staatsangehörigkeit (z.B. deutsch/andere)								
2. Haushaltsmitglied	a)								
	b)								
	c)								
	d)								
	e)								
	f)								
	g) <input type="checkbox"/> deutsch								
3. Haushaltsmitglied	a)								
	b)								
	c)								
	d)								
	e)								
	f)								
	g) <input type="checkbox"/> deutsch								
4. Haushaltsmitglied	a)								
	b)								
	c)								
	d)								
	e)								
	f)								
	g) <input type="checkbox"/> deutsch								
5. Haushaltsmitglied	a)								
	b)								
	c)								
	d)								
	e)								
	f)								
	g) <input type="checkbox"/> deutsch								
6. Haushaltsmitglied	a)								
	b)								
	c)								
	d)								
	e)								
	f)								
	g) <input type="checkbox"/> deutsch								

<b>36</b>	<b>Erhalten Sie oder andere Haushaltsmitglieder Leistungen oder Zuschüsse von anderen Personen, die keine Haushaltsmitglieder sind oder von Dritten zur Minderung Ihrer Wohnkosten?</b> <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div> <b>Wenn ja, wer erbringt die Leistung, seit wann und in welcher Höhe?</b>							
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <th style="width: 60%;">Behörde, Name, Anschrift</th> <th style="width: 20%;">Datum</th> <th style="width: 20%;">Euro monatlich</th> </tr> <tr> <td style="height: 40px;"></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>	Behörde, Name, Anschrift	Datum	Euro monatlich				
Behörde, Name, Anschrift	Datum	Euro monatlich						

  

<b>37</b>	<b>Werden sich die vorgenannten Einkünfte/Einnahmen (Nr. 36) bei Ihnen oder einem Haushaltsmitglied in den nächsten 12 Monaten verringern oder erhöhen, auch z.B. durch den Erhalt oder den Wegfall von ALG I, Rente, BAföG, Unterhalt, Elterngeld o.ä.?</b> <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div> <b>Wenn ja, bei wem, mit welchem Grund und ab wann?</b>										
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <th style="width: 40%;">Name, Vorname (Rufname)</th> <th style="width: 30%;">Grund der Verringerung/Erhöhung</th> <th style="width: 30%;">Datum</th> </tr> <tr> <td style="height: 40px;"></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="height: 40px;"></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>	Name, Vorname (Rufname)	Grund der Verringerung/Erhöhung	Datum							
Name, Vorname (Rufname)	Grund der Verringerung/Erhöhung	Datum									

<b>Angaben zum Vermögen</b>										
<b>38</b>	<b>Verfügen Sie und Ihre bei der Berechnung des Wohngeldes zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder über</b>									
	<input type="checkbox"/> <b>erhebliches verwertbares Vermögen, das in der Summe 60 000 Euro für Sie als erstes zu berücksichtigende Haushaltsmitglied sowie 30 000 Euro für jedes weitere zu berücksichtigende Haushaltsmitglied übersteigt?</b> <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div>									
	<input type="checkbox"/> <b>bebaute und unbebaute Grundstücke, nicht selbst bewohnten Haus- und Wohnungsbesitz oder sonstige Immobilien?</b> <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div>									
	<b>Wenn ja, wer?</b>									
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <th style="width: 50%;">Name, Vorname (Rufname)</th> <th style="width: 50%;">Vermögenshöhe Euro</th> </tr> <tr> <td style="height: 40px;"></td> <td></td> </tr> </table>	Name, Vorname (Rufname)	Vermögenshöhe Euro			<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <th style="width: 50%;">Name, Vorname (Rufname)</th> <th style="width: 50%;">Vermögenshöhe Euro</th> </tr> <tr> <td style="height: 40px;"></td> <td></td> </tr> </table>	Name, Vorname (Rufname)	Vermögenshöhe Euro		
Name, Vorname (Rufname)	Vermögenshöhe Euro									
Name, Vorname (Rufname)	Vermögenshöhe Euro									

<b>Angaben zur Ermittlung von Frei- und Abzugsbeträgen</b>				
<b>39</b>	<b>Werden von Ihnen oder einem Haushaltsmitglied Unterhaltszahlungen geleistet?</b> <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div>			
	<b>Sind Sie oder das/die Haushaltsmitglied/er zur Unterhaltszahlung gesetzlich verpflichtet?</b> <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div>			
	<b>Wenn ja, von wem und für wen?</b>			
	Von wem? Name, Vorname (Rufname)		Von wem? Name, Vorname (Rufname)	
	<b>Wer erhält den Unterhalt?</b> ▼	<b>Haushaltsmitglied, das zur (Schul-) Ausbildung auswärts wohnt</b>	<b>Geschiedener oder dauernd getrennt lebender Ehegatte oder Lebenspartner</b>	<b>Sonstige nicht zum Haushalt rechnende Person</b>
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<b>Unterhaltsbeitrag (monatlich)</b>  Euro
	<b>Name, Vorname (Rufname)</b>	<b>Wohnanschrift</b>		
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Euro
	<b>Verwandtschaftsverhältnis</b>	<b>Wohnanschrift</b>		
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Euro
	<b>Name, Vorname (Rufname)</b>	<b>Wohnanschrift</b>		
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Euro
	<b>Verwandtschaftsverhältnis</b>	<b>Wohnanschrift</b>		

  

<b>40</b>	<b>Sind Sie oder andere Haushaltsmitglieder schwerbehindert oder Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung?</b> <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja         </div>								
	<b>Wenn ja, wer?</b>								
	<b>Von den Haushaltsmitgliedern sind:</b> (wenn zutreffend, bitte hier eintragen) → Namen								
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td style="height: 40px;">Name, Vorname</td></tr> <tr><td style="height: 40px;">Datum</td></tr> </table>	Name, Vorname	Datum	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td style="height: 40px;">Name, Vorname</td></tr> <tr><td style="height: 40px;">Datum</td></tr> </table>	Name, Vorname	Datum	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td style="height: 40px;">Name, Vorname</td></tr> <tr><td style="height: 40px;">Datum</td></tr> </table>	Name, Vorname	Datum
Name, Vorname									
Datum									
Name, Vorname									
Datum									
Name, Vorname									
Datum									
	ggf. Datum der Antragstellung								
	a) schwerbehindert mit einem Grad der Behinderung von:								
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
	b) pflegebedürftig im Sinne des § 14 SGB XI bei gleichzeitiger häuslicher oder teilstationärer Pflege oder Kurzzeitpflege								
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
	c) Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung und ihnen Gleichgestellte im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes								
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						

## Angaben zur Zahlung des Wohngeldes

**41** Für die monatliche Zahlung des Wohngeldes geben Sie bitte Ihre Bankverbindung an. Bitte tragen Sie IBAN und BIC ein. Die Daten zu IBAN und BIC stehen in den Kontoauszügen.

Die Bankverbindung lautet:

IBAN

BIC

Kontoinhaber:

- ☐ Wohngeldberechtigte/r Antragsteller/in ☐ Haushaltsmitglied  
☐ Vermieter/in oder eine andere empfangsberechtigte Person

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers, sofern es eine andere empfangsberechtigte Person oder der/die Vermieter/in ist

## Dem Antrag werden folgende Unterlagen/Nachweise/Belege als Kopie beigelegt:

- 42**
- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Verdienstbescheinigung/en   | <input type="checkbox"/> Verpflichtungserklärung (§ 68 Aufenthaltsgesetz)     |
| <input type="checkbox"/> letzte Lohn-/Gehaltsabrechnung  | <input type="checkbox"/> BAföG-Bescheid oder Ablehnungsbescheid               |
| <input type="checkbox"/> Rentenbescheid/e  | <input type="checkbox"/> Studienbescheinigung                                 |
| <input type="checkbox"/> letzte/r Steuerbescheid oder -erklärung   | <input type="checkbox"/> Bescheid über Arbeitslosengeld I                     |
| <input type="checkbox"/> Gewinn- und Verlustrechnung   | <input type="checkbox"/> Nachweis über Unterhalt                              |
| <input type="checkbox"/> Nachweis über Werbungskosten je Haushaltsmitglied und Einnahmeart                       | <input type="checkbox"/> Nachweis über Schwerbehinderung                      |
| <input type="checkbox"/> Miet- oder Nutzungsvertrag/Mietbescheinigung  | <input type="checkbox"/> Nachweis über Pflegebedürftigkeit                    |
| <input type="checkbox"/> Nachweise über Mietzahlungen  | <input type="checkbox"/> Nachweis über Vermögen                               |
| <input type="checkbox"/> Mieterhöhungsnachweis   | <input type="checkbox"/> _____  |
| <input type="checkbox"/> Nachweis über Untervermietung   | <input type="checkbox"/> _____  |
| <input type="checkbox"/> Nachweis über Zahlung von Kabelgebühren   | <input type="checkbox"/> _____  |
| <input type="checkbox"/> aktuelle Meldebescheinigung   | <b>Zusätzlich für Eigentümer</b>  |
| <input type="checkbox"/> Versicherungspolice und Zahlungsnachweise für private Kranken- und Rentenversicherungen | <input type="checkbox"/> Grundsteuerbescheid                                  |
| <input type="checkbox"/> Nachweis und Rechnungen über geleistete Kinderbetreuungskosten                          | <input type="checkbox"/> Nachweis über Belastung (Zins/Tilgung)               |
|  | <input type="checkbox"/> Nachweis über öffentliche Förderung von Wohneigentum |
|  | <input type="checkbox"/> Eigentumsnachweis/Grundbuchauszug                    |

**43** Sofern zutreffend, den/die vollständigen (Transferleistungs-)Bescheid/e über:

- |   |  |  |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II                                    | <input type="checkbox"/> Sozialgeld  | <input type="checkbox"/> Übergangsgeld                     |
| <input type="checkbox"/> Verletztengeld   | <input type="checkbox"/> Grundsicherung                                      | <input type="checkbox"/> Kinder- und Jugendhilfeleistungen |
| <input type="checkbox"/> Asylbewerberleistungen                                 | <input type="checkbox"/> Zuschuss zur Unterkunft für Auszubildende/Studenten |  |
| <input type="checkbox"/> Leistungen der (ergänzenden) Hilfe zum Lebensunterhalt | <input type="checkbox"/> _____   |  |

**44** Raum für Ergänzungen zu Fragen im Wohngeldantrag

## Weitere Hinweise und Belehrung

47

Wer Sozialleistungen beantragt oder erhält, hat nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) alle Tatsachen anzugeben, die für die Leistungen erheblich sind. Die Angaben sind erforderlich, um nach den Vorschriften des Wohngeldgesetzes (WoGG) über den Antrag zu entscheiden und die Wohngeldstatistik führen zu können.

Mit der Unterschrift auf diesem Wohngeldantrag wird

1. versichert, dass alle Angaben, auch soweit sie in Anlagen zum Antrag zu machen sind, richtig und vollständig sind. Insbesondere wird bestätigt, dass die in Frage 35 aufgeführten Haushaltsmitglieder, die nicht vom Wohngeld ausgeschlossen sind, keine weiteren Einkünfte/Einnahmen als die angegebenen haben, auch nicht aus gelegentlicher Nebentätigkeit oder geringfügiger Beschäftigung sowie
2. zur Kenntnis genommen, dass ich als Wohngeldberechtigte/r gesetzlich verpflichtet bin, der Wohngeldbehörde alle Änderungen in den Verhältnissen, die für das Wohngeld erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt insbesondere:
  - a) für die Erhöhung der Einkünfte und/oder Verringerung der Miete bzw. Belastung von mehr als 15 Prozent (der Wohngeldbescheid enthält hierzu nähere Feststellungen);
  - b) bei Auszug/Zuzug eines oder mehrerer zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder;
  - c) bei Verlegung des Lebensmittelpunktes aller Haushaltsmitglieder (auch innerhalb des Hauses) aus den Wohnräumen vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes. Ihr Bewilligungsbescheid wird mit Verlegung des Lebensmittelpunktes aller zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder unwirksam, für eine andere Wohnung ist ein neuer Wohngeldantrag erforderlich;
  - d) bei Antragstellung eines Haushaltsmitgliedes auf eine Transferleistung oder wenn eine Transferleistung bezogen wird.

Verstöße gegen die Mitteilungspflichten nach den Buchstaben a) bis d) können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 2.000 Euro geahndet werden.

Ein zu Unrecht empfangenes Wohngeld ist zurückzuzahlen, sofern eine ungerechtfertigte Gewährung erfolgte. Bei Nichtbefolgung ist unter Umständen mit einer strafrechtlichen Verfolgung zu rechnen. Neben dem Wohngeldberechtigten haften die volljährigen, bei der Berechnung des Wohngeldes berücksichtigten, Haushaltsmitglieder als Gesamtschuldner.

Im Rahmen der allgemeinen Sorgfaltspflicht ist der auf der Grundlage dieses Antrages entstehende Wohngeldbescheid auf Übereinstimmung mit den im Antrag gemachten Angaben zu überprüfen.

Kosten, die dem Wohngeldberechtigten im Zusammenhang mit der Stellung des Wohngeldantrages entstehen, werden nicht erstattet (§ 22 Abs. 5 WoGG).

Die zur Berechnung und Zahlung des Wohngeldes erforderlichen persönlichen Daten werden gemäß § 33 WoGG abgeglichen, verarbeitet und gespeichert. Dies erfolgt gemäß § 33 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 2 WoGG im Wege des automatischen Datenabgleichs.

Die Rechtsgrundlage ist für die Auskunftspflicht aller Haushaltsmitglieder § 23 WoGG, für die Datenerhebung § 67a SGB X, für den Datenabgleich § 33 WoGG und für die Verwendung der anonymen Daten für die Wohngeldstatistik und die Möglichkeit ihrer Übermittlung an das Statistische Landesamt die §§ 34 bis 36 WoGG.

Nach Kenntnisnahme der Hinweise und Erläuterungen zur Gewährung von Wohngeld und den Belehrungen im Wohngeldantrag werden die von mir gemachten Angaben in diesem Wohngeldantrag hiermit bestätigt.

Ort und Datum

Unterschrift des/der Wohngeldberechtigten (Antragsteller/in)

## Vom Gemeindeamt/der Behörde auszufüllen

Der Wohngeldantrag ist im Gemeindeamt/der Behörde eingegangen am:

Tag, Monat, Jahr

Der Wohngeldantrag wurde weitergeleitet an die Wohngeldbehörde in:

Ort

Der Wohngeldantrag wurde weitergeleitet am:

Tag, Monat, Jahr

X  
Zutreffendes bitte ankreuzen

Vermieter/Vermieterin (Name, Anschrift, ggf. Telefon mit Vorwahl)		Eingang am	
		Wohngeld/Fall-Nr. (von wohngeldberechtigter Person einzusetzen, falls bekannt)	
<b>Mietbescheinigung - zur Vorlage bei der Wohngeldbehörde</b>			
Die Verpflichtung des Vermieters/der Vermieterin, die folgenden Fragen zu beantworten, ergibt sich aus § 23 Abs. 3 des Wohngeldgesetzes (WoGG).			
Name, Vorname der Mieterin/des Mieters, ggf. Telefon mit Vorwahl		Geburtsdatum	Mietverhältnis
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)		Stockwerk, Lage im Stockwerk	Hauptmieter/in Untermieter/in
<b>hat von mir gemietet:</b>			
Mietbeginn (genaues Einzugsdatum)	Gesamtfläche der Wohnung m <sup>2</sup>	davon untervermietet m <sup>2</sup> unentgeltlich überlassen m <sup>2</sup> ausschließlich gewerblich oder beruflich genutzt m <sup>2</sup>	Wohnung ist mit öffentlichen Mitteln gefördert nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>
Die <b>Miete/Das vereinbarte Entgelt für die Gebrauchsüberlassung</b> beträgt einschließlich der Nebenkosten (z.B. Umlagen, Zuschläge) monatlich			EUR
Die Miete wird seit (Datum) <input type="text"/> laufend <input type="checkbox"/> unregelmäßig <input type="checkbox"/> in Teilbeträgen <input type="checkbox"/> nicht <input type="checkbox"/> gezahlt.			
Es bestehen Mietschulden <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> in Höhe von <input type="text"/> EUR aus den Monaten/für den Zeitraum <input type="text"/>			
<b>In der monatlichen Gesamtmiete sind die folgenden Kosten, Zuschläge, Vergütungen und dergleichen enthalten:</b>			
<b>Hinweis: Falls die mit *) gekennzeichneten Kosten von dem Mieter/der Mieterin unmittelbar an Dritte (z.B. Stadt/Gemeinde) gezahlt werden, sind von dem Mieter/der Mieterin entsprechende Nachweise dem Antrag beizufügen.</b>			
a) Heizung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	in Höhe von monatlich <input type="text"/> EUR	Schornsteinfeger*) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="text"/> EUR
b) Warmwasserversorgung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	in Höhe von monatlich <input type="text"/> EUR	Gartenpflege*) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="text"/> EUR
c) Garage	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	in Höhe von monatlich <input type="text"/> EUR	Aufzug*) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="text"/> EUR
d) Stellplatz/Carport	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	in Höhe von monatlich <input type="text"/> EUR	Allgemeine Beleuchtung *) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="text"/> EUR
e) Zuschlag für die Übernahme von Schönheitsreparaturen durch Vermieter/in*)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	in Höhe von monatlich <input type="text"/> EUR	Gemeinschaftsantenne o. Breitbandkabelnetz *) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="text"/> EUR
Umlagen für:			Hauswart*) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="text"/> EUR
f) Grundsteuer*)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	in Höhe von monatlich <input type="text"/> EUR	g) Sonstiges <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="text"/> EUR
Wasserverbrauch*)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	in Höhe von monatlich <input type="text"/> EUR	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="text"/> EUR
Kanalgebühren/Abwasser *)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	in Höhe von monatlich <input type="text"/> EUR	Bei <b>Untermietverhältnis</b> zusätzlich
Straßenreinigung*)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	in Höhe von monatlich <input type="text"/> EUR	h) Frühstück <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="text"/> EUR
Müllabfuhr*)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	in Höhe von monatlich <input type="text"/> EUR	i) Zimmerreinigung, Bettwäsche u. ähnliches <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="text"/> EUR
			j) Strom, Gas <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="text"/> EUR
In der Gesamtmiete sind die Kosten und Vergütungen zwar enthalten, es wurde jedoch dafür kein besonderer Betrag ausgewiesen:		von o. g. Möglichkeiten die Buchstaben	bitte geschätzten Wert/Betrag angeben EUR
Der Mieter/Die Mieterin hat gezahlt			
<input type="checkbox"/> eine Mietvorauszahlung am	Datum <input type="text"/>	in Höhe von <input type="text"/> EUR	
<input type="checkbox"/> ein Mieterdarlehen am	Datum <input type="text"/>	in Höhe von <input type="text"/> EUR	
Die Miete mindert sich dadurch vom <input type="text"/> bis <input type="text"/>		auf monatlich <input type="text"/> EUR	
Bankverbindung des Vermieters/der Vermieterin			
IBAN <input type="text"/>			
BIC <input type="text"/> Bezeichnung der Bank <input type="text"/>			
Ort, Datum		Unterschrift des Vermieters/der Vermieterin	

Schreiben Sie bitte in Druckschrift und kreuzen Sie Zutreffendes so an ☐ ☐

# Verdienstbescheinigung

Eingang

Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer  
(Familienname, ggf. Geburtsname)

(Vorname/n)

(Geburtsdatum)

Anschrift (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Elage, ggf. Wohnungsnummer, ggf. Telefonnummer)

ist/war bei mir/uns

☐ beschäftigt als

Tätigkeit

in der Zeit

☐ nicht beschäftigt/ohne Lohn/Gehaltsbezug beurlaubt

in der Zeit

von (Eintrittsdatum)

bis

von

bis

1

Sie/Er hat derzeit ein monatliches Bruttoeinkommen (Lohn, Gehalt, Werksrente, ggf. auch Ausbildungsvergütung) einschließlich Überstundenzuschläge, Lohnausgleich, Trennungentschädigungen, Fahrtkostenzuschüsse, sonstiger Zulagen und ähnlicher Bezüge oder Sachbezüge wie z.B. Essen, Wohnung, Dienstkleidung u.ä. von

Euro

2

Sie/Er hatte in der Zeit vom 

Datum

 bis 

Datum

 (d.h. in den letzten 12 Monaten einschließlich des laufenden Monats) folgendes Bruttoeinkommen:

Monat/Jahr

Gesamtbetrag

Weihnachtsgeld, Jahresprämien

Zusätzliches Urlaubsgeld, zusätzliche Monatsgehälter

Sonstige Zulagen

☐ Sachbezüge

Steuerfreie Zuschüsse und Entschädigungen

☐ steuerfreie Fahrtkostenzuschüsse

☐ steuerfreie Verpflegungszuschüsse

☐ Auslösungen und Trennungentschädigungen

Sonstige steuerfreie Zulagen/Bezüge

☐ Saisonkurzarbeitergeld

☐ Zuschläge für Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit

☐ Entgeltumwandlung zur Altersvorsorge

EUR

EUR

EUR

EUR

EUR

EUR

1

2

3

4

5

6

7

Insgesamt

3

Falls in dem angegebenen Zeitraum Leistungen nach den Spalten 3 bis 5 nicht gezahlt wurden, geben Sie bitte nachstehend die voraussichtlichen Jahresbeträge in den nächsten 12 Monaten an.

Weihnachtsgeld (auch in der Elternzeit zu zahlendes), Jahresprämien

Zusätzliches Urlaubsgeld (auch in der Elternzeit zu zahlendes), Monatsgehälter

Sonstige Zulagen, Sachbezüge

Euro

Euro

Euro

<b>4</b>	<b>Die Arbeitnehmerin hat in der Zeit vom</b> <span style="border: 1px solid black; padding: 2px 20px;">Datum</span> <b>bis</b> <span style="border: 1px solid black; padding: 2px 20px;">Datum</span>	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<span style="border: 1px solid black; padding: 2px 20px;">Euro</span>
	In welcher Höhe		
<b>5</b>	<b>Wird sich das Einkommen der Arbeitnehmerin/des Arbeitnehmers in den nächsten 12 Monaten verringern oder erhöhen?</b>	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<span style="border: 1px solid black; padding: 2px 20px;">Euro</span>
	Ab wann <span style="border: 1px solid black; padding: 2px 20px;">Datum</span> und in welcher Höhe monatlich?		
	Grund der Veränderung		
<b>6</b>	<b>Das Ausbildungsverhältnis des Auszubildenden hat begonnen am</b> <span style="border: 1px solid black; padding: 2px 20px;">Datum</span> <b>und endet am</b> <span style="border: 1px solid black; padding: 2px 20px;">Datum</span>		
	Die Vergütung des Auszubildenden beträgt im	1. Ausbildungsjahr <span style="border: 1px solid black; padding: 2px 20px;">Euro</span>	3. Ausbildungsjahr <span style="border: 1px solid black; padding: 2px 20px;">Euro</span>
		2. Ausbildungsjahr <span style="border: 1px solid black; padding: 2px 20px;">Euro</span>	4. Ausbildungsjahr <span style="border: 1px solid black; padding: 2px 20px;">Euro</span>
	Zu erwartendes Weihnachtsgeld		
	Zu erwartendes Urlaubsgeld		
<b>7</b>	<b>Die Arbeitnehmerin/der Arbeitnehmer ist krankenversichert bei</b>		
	Krankenkasse		
<b>8</b>	<b>Sie/Er war nach dem Zeitraum der Lohnfortzahlung noch arbeitsunfähig krank</b>		
	in der Zeit vom – bis	Tage	
	Ist der dafür gezahlte Lohnausgleich (Arbeitgeberzuschuss) im Bruttoeinkommen enthalten? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		<span style="border: 1px solid black; padding: 2px 20px;">Euro</span>
	In welcher Höhe		
<b>9</b>	<b>Steuer- und Versicherungsleistungen</b>		
	Bei dem in Zeile 2 aufgeführten Einkommen		
	– handelt es sich um einen vom Arbeitgeber pauschal besteuerten Arbeitslohn	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	– <b>wurde/wurden einbehalten und abgeführt</b>		
	a) die Lohnsteuer	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	b) die Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung oder Beiträge zu damit vergleichbaren Versicherungseinrichtungen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	c) die Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung oder Beiträge zu damit vergleichbaren Versicherungseinrichtungen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	<b>Ich versichere, dass die in dieser Bescheinigung gemachten Angaben vollständig und wahr sind. Ich bin mir bewusst, dass falsche Angaben strafrechtlich verfolgt werden können.</b>		
	<b>Bestätigung der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers</b>		
	Ort, Datum  	Stempel und Unterschrift der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers  	
	Telefon/Fax/E-Mail Adresse  		



**– pro Haushaltsmitglied ausfüllen –**

auch unter 18 Jahren

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

Hiermit bestätige ich, über **keinerlei zusätzliche Einkünfte** zu verfügen.

z. Bsp.

- **Gewerbetätigkeit**
- **Praktikum**
- **Nebentätigkeit auf geringfügiger Basis**
- **Honorarbasis oder ähnliche Einkünfte**
- **Geld- oder Sachleistungen von anderen Personen**
- **Renten oder rentenähnliche Bezüge (z.B.: Unfallrente)**
- **Kapitalerträge**
- **Einkünfte aus ehrenamtlichen Tätigkeiten**
- **bzw. jegliches sonstiges Einkommen**

Ich habe darüber Kenntnis, dass unwahre Angaben eine Rückforderung von Wohngeld zur Folge haben.

Bautzen, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift / Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

# Ergänzende Erklärung zum Wohngeldantrag

Wohngeldnummer

← Falls Ihnen die  
Wohngeld-Nr. bekannt  
ist, bitte einsetzen

vom (Antragsdatum)

☐ Mietzuschuss☐ LastenzuschussZutreffendes bitte ankreuzen ☒ und / oder ausfüllen.**Wohngeldberechtigte Person**

Name, ggf. Geburtsname, Vorname

Anschrift (Straße, Hausnummer, Stockwerk, ggf. Wohnungsnummer, Postleitzahl, Ort, ggf. Telefonnummer)

**1 Zusätzliche positive Einkünfte und Einnahmen der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder**

Art der Einkünfte/Einnahmen (jährlich)

Geben Sie bitte an, ob Sie oder ein Haushaltsmitglied Einkünfte aus den  
genannten oder sonstigen, noch nicht genannten Einkunftsarten erzielen.  
Fügen Sie Ihren Angaben bitte die entsprechenden Nachweise bei.**1.1 aus Kapitalvermögen**

Betrag (EUR)

Name, Vorname

Dividende u. ä.

☐ ja ☐ nein

Zinsen aus Spareinlagen

☐ ja ☐ nein

Zinsen aus Prämienparvertrag

☐ ja ☐ nein

Abschlussdatum

Zinsen aus Bausparvertrag

☐ ja ☐ nein

sonstige Einkünfte aus Kapitalvermögen

☐ ja ☐ nein

Art

Art

Art

wenn ja

**1.2 aus einem Handel**☐ ja ☐ nein**1.3 aus Heimarbeit**☐ ja ☐ nein**1.4 aus Nebenbeschäftigung**☐ ja ☐ nein**1.5 Ausbildungs-/Erziehungsbeihilfen**☐ ja ☐ nein

Sonstige Einkünfte (Art)

Zeitraum vom

bis

Betrag monatlich (EUR)

**1.6****2 Werbungskosten** (Werbungskostenpauschbeträge für steuerpflichtige Einnahmen werden ohne Nachweise berücksichtigt. Wenn Sie oder ein Haushaltsmitglied höhere Aufwendungen und Werbungskosten für steuerfreie Einnahmen geltend machen, müssen diese nachgewiesen werden. Bitte unten Betrag eintragen und Nachweise vorlegen).

Name, Vorname

Betrag (EUR)

**3 Kranken- und Rentenversicherungsbeiträge** (Wenn Sie oder ein Haushaltsmitglied nicht bereits gesetzlich kranken- oder rentenversichert sind, geben Sie bitte an, ob freiwillige Beiträge zu einer Kranken- und Pflegeversicherung oder zur Altersvorsorge entrichtet werden. Bitte entsprechende Nachweise vorlegen).

Laufende Beiträge zu öffentlichen oder privaten Krankenversicherungen

Art

Betrag monatlich (EUR)

Name, Vorname

Laufende Beiträge zu öffentlichen oder privaten Rentenversicherungen (z. B. Lebensversicherung)

Art

Betrag monatlich (EUR)

Name, Vorname

**4 Hat ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied einen vertraglichen Anspruch auf unentgeltliches Wohnrecht für diesen oder einen anderen Wohnraum?**☐ ja ☐ nein

Name/n

wenn ja, wer?

(bitte Nachweise beifügen!)

Ich versichere die Wahrheit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift